

FAQ Singapur: National University of Singapore (NUS)

<http://www.uni-goettingen.de/de/singapur/534421.html>

Kurzporträt in Stichworten:

Die [National University of Singapore / NUS](#) ist eine der renommiertesten Universitäten in Südostasien. Der Kooperationsvertrag zwischen der Universität Göttingen und der NUS bietet Studierenden der Ethnologie die Möglichkeit, ohne Studiengebühren ein oder zwei Semester an der NUS zu studieren, an der [Faculty of Arts and Social Sciences / FASS](#).

- Akademisches Jahr: Anfang August bis Anfang Dezember (Semester 1); Januar bis Mai (Semester 2).
- Austauschstudienplätze: 1 Jahresplatz oder 2 Semesterplätze pro Studienjahr.
- Koordinatorin in Göttingen: Prof. A. Lauser

1. Welche Unterlagen braucht die NUS von mir und wie verläuft der Bewerbungsprozess?

1. Nomination Sheet (Excel-Datei von der NUS) ist bis zum **21. März** vom Verantwortlichen für Austauschprogramme (z.Z. Hr. Reithofer) per Mail an die NUS Faculty or Department zu schicken mit den Daten der Austauschstudierenden.

2. Online-Bewerbung: wird am 21. März geöffnet und muss bis **15. April** ausgefüllt werden (Datum sicherheitshalber im aktuellen Info Sheet - auf unserer Webseite hochgeladen - checken). Wichtige Hinweise für das Ausfüllen: Der Austausch findet auf Fakultätsebene statt, es geht um „coursework“, und belegbar sind Kurse der gesamten **Faculty of Arts and Social Sciences** aus den Modulen der Level 1000, 2000 und 3000. Es sind mindestens 3 Kurse zu belegen, es wird aber empfohlen, so viele wie möglich zu belegen, damit später keine neuen gewählt werden müssen, wenn einige gewünschte Kurse bereits voll sein sollten. Bei der Frage, ob man sich auch auf einen **Wohnheimplatz** bewirbt, unbedingt JA ankreuzen, denn die privaten Unterkünfte sind sehr teuer (mehr dazu unter Punkt 4).

3. Folgende Unterlagen müssen anschließend (**bis 1. Mai**) per Post an die NUS geschickt werden:

- Ausdruck der ausgefüllten **Online-Bewerbung mit Passfoto**
- **Nomination Letter** des Instituts mit Informationen über Art und Dauer des Austausches (1 oder 2 Semester). Erhältlich beim Studiengangsbeauftragten (z.Z. Hans Reithofer).
- **Transcript of Records:** Entweder ein (englischer) FlexNow-Auszug, der aber unbedingt gesiegelt und von einer zeichnungsberechtigten Person unterschrieben werden muss (Prüfungsamt, Studiengangsbeauftragter der Ethnologie), oder ein eigenes Academic Transcript erstellen mit allen bisherigen Veranstaltungen und Noten auf Englisch. Vorlagen dazu auf der Homepage (Studium > Studium im Ausland > „Bewerbungsunterlagen intern“: <http://www.uni-goettingen.de/de/200184.html>). Vom Studiengangsbeauftragten unterschreiben und siegeln lassen.
- Falls ein Praktikum gemacht wird: Bestätigungsschreiben der Organisation.
- **Kopie eines internationalen Englisch-Sprachtests, z.B. TOEFL, IELTS oder GMAT.** Alternativ: DAAD-Zertifikat. Weiterführende Informationen bezüglich der Ausstellung eines Sprachzeugnisses erhalten Sie bei der [ZESS](#).

- **Kopie des Reisepasses** (Seiten über Nationalität und persönliche Daten)
- Ggf. eine **Bescheinigung über Niveau der Sprachkenntnisse in angewählten Fremdsprachen**: Wenn man bei der Online-Anmeldung Sprachkurse angewählt hat, braucht es auch eine Bescheinigung der Heimuniversität bzgl. des „level of proficiency“ in der jeweiligen Sprache, egal ob Anfänger oder Fortgeschrittene (erhältlich beim Koordinator für das Auslandsstudium, z.Z. Hr. Reithofer).

Die Unterlagen müssen in dieser Reihenfolge an die NUS geschickt werden:

Registrar's Office (Non-Graduating Programme)

National University of Singapore

University Hall

Lee Kong Chian Wing

#UHL-04-01

21 Lower Kent Ridge Road

Singapore 119077

Danach bekommt der/die Studierende Post von der NUS mit allen weiteren Informationen.

2. Wie beantrage ich ein Visum und was brauche ich dafür?

Bei Einreise erhält man ein Visa-On-Arrival, den „Visitor's Pass“ (Stempel im Pass), welcher ein Visum für 90 Tage ist. Dieses wird entweder bei der Registrierung an der Uni oder später durch einen Termin bei der Immigration and Checkpoint Authority (ICA) durch ein Student Visa ersetzt.

Nachdem alle nötigen Unterlagen in Singapur eingetroffen sind, bekommt der/die Studierende den **Zulassungsbescheid** der Universität in Singapur sowie einen SOLAR-Code (SOLAR = Students Pass Online Application & Registration). Durch die Eingabe des SOLAR-Codes auf der Homepage des ICA (www.ica.gov.sg) erhält man die Bestätigung für ein Studienvisum, das am Registration Day direkt an der Uni an einem separaten Stand des ICA ausgehändigt wird. Da die Schlangen am Registration Day erfahrungsgemäß sehr lang sind, kann es sein, dass man einen extra Termin beim ICA machen muss. Termine beim ICA werden über die ICA-Homepage vergeben. Man sollte beachten, dass man zur Zeit des Termins beim ICA für mindestens 3 Veranstaltungen an der Uni eingeschrieben ist, da man ansonsten als Teilzeitstudierende/r gilt und als solche/r nicht berechtigt ist, das Student Visa zu erhalten. Das Studentenvisum löst dann den Visitor's Pass ab und ermöglicht mehrfaches Ein- und Ausreisen.

Wichtig: Studierende mit Staatsbürgerschaften, die nicht zum Visa-On-Arrival berechtigen (also solche, die schon vor der Einreise ein Visum beantragen müssen), können ohne das Student Visa nicht mehrfach ein- und ausreisen. Mit der deutschen Staatsbürgerschaft ist dies aber auch vor Erhalt des Student Visa kein Problem.

Genauere Informationen sind unter folgendem Link zu finden:

http://www.ica.gov.sg/services_centre_overview.aspx?pageid=256&secid=182

3. Welches Kursangebot ist für mich wählbar oder besonders empfehlenswert?

An der **Faculty of Arts and Social Sciences (FASS)** können Kurse aus dem gesamten Angebot der Level 1000, 2000 und 3000 belegt werden. Für Ethnologie-Studierende bieten sich vor allem Kurse aus den folgenden Studiengängen und Abteilungen an: Southeast Asian Studies Programme; Malay Studies; Geography; History; Singapore Studies; Political Science; Sociology. Und aus dem „International Stu-

dies Programme“ die Angebote aus den folgenden Fächern: Gender Studies; Religious Studies; Cultural Studies.

Am **Centre for Language Studies** der NUS werden Sprachkurse in Malaysisch, Thai und anderen Sprachen der Region angeboten. Jedes Semester gibt es mehrere Kurse mit unterschiedlichem Niveau (1-6). Pro Kurs gibt es 4 oder 5 Credits. Weitere Informationen sowie die Anmeldung zu den Sprachkursen sind unter folgender Adresse zu finden: <http://www.fas.nus.edu.sg/cls/>.

In der sogenannten **Orientation Week** finden dann auch noch letzte Termine und Anmeldungen statt. Module müssen vorab, bei der Online-Anmeldung, schon einmal ausgewählt werden (zur Sicherheit mindestens 5), vor Ort finden dann aber noch die verbindlichen Anmeldungen statt.

4. Wie bin ich in Singapur untergebracht?

Die Studierenden sollten schon zwei Wochen vor dem offiziellen Semesterstart in Singapur ankommen, da es oft noch viel Organisatorisches zu erledigen gibt, zum Beispiel die Unterkunft und den Registration Day (2 Wochen vor Vorlesungsbeginn). Es gibt mehrere **Wohnheime** auf dem Campus. Die Prince George's Park Residences und Graduate Residences sind bei Austauschstudenten sehr beliebt. Will man seine Chance auf einen Wohnheimplatz wahren, unbedingt die betreffende Frage in der Online Application mit JA ankreuzen (s. Punkt 1)! Sollte man dennoch keinen Wohnheimplatz bekommen, kann man auch privat unterkommen. Allerdings muss man dann mit Mietpreisen rechnen, die höher liegen als die in Göttingen: ab 400 € pro Monat!

Wo immer man schließlich unterkommt, man sollte schon bei der Einreise am Flughafen eine Adresse parat haben, denn ohne die kommt man nicht durch die Passkontrolle (ob man dort letztlich wohnt, ist nicht wichtig).

Weitere Infos zur Wohnungssuche in Singapur unter: <http://www.nus.edu.sg/osa/housing/> und <http://www.easyyroommate.com.sg>.

5. Welche Kosten kommen an der Universität auf mich zu?

Die **Lebenshaltungskosten** sind etwas höher als in Deutschland (Göttingen). Das Reisen mit dem Flugzeug oder den öffentlichen Verkehrsmitteln ist in Singapur sehr günstig. Nützliche Informationen und Tipps zum Leben und Reisen in Singapur sind zu finden unter: <http://app.singapore.sg/>.

6. Brauche ich eine spezielle Kranken- und Unfallversicherung?

Die medizinische Versorgung in Singapur hat ein ausgezeichnetes Niveau. Alle Austauschstudierenden der NUS sind bei der uni-eigenen Krankenversicherung MYCG mitversichert, die allerdings nur in Singapur gültig ist (<http://www.mycg.com.sg/nusstudent/sp/coverage.html>). Wer Reisen plant, braucht also auch eine zusätzliche Versicherung, ansonsten trägt die MYCG alle Kosten. Allerdings muss man die Kosten beim Arzt sofort zahlen. Daher braucht man für die Kostenrückerstattung ein Bankkonto in Singapur.

Je nachdem ist also auch ein zusätzlicher, weltweit gültiger Krankenversicherungsschutz und eine zuverlässige Reiserückholversicherung sehr zu empfehlen. Studierende sollten vor dem Auslandsaufenthalt alle Modalitäten mit der Versicherung klären. Die verschiedenen Versicherungen decken unterschiedliche Dinge ab und unterscheiden sich auch von den Kosten erheblich. Es ist auch ein DAAD-Gruppenvertrag möglich. Hinweise, Bedingungen und Anmeldeformulare sind auf folgender Internetseite zu finden: <http://www.daad.de/ausland/service/downloads/de/4431-versicherungen/>. Diese Gruppenversicherung kann schon ab einer Person abgeschlossen werden. Sie umfasst allerdings viele Leistungen, die nicht immer notwendig sind, und ist auch entsprechend teuer.

Rückkehrer-Tipp: Die Hanse Merkur-Auslandskrankenversicherung, die bei STA-Travel in Göttingen abgeschlossen werden kann. Hier empfiehlt sich ggf. der Premium-Schutz, besonders dann, wenn Elektronikgeräte wie Laptop etc. mitgenommen werden. Die Versicherung übernimmt Kosten, die durch Diebstahl oder Transportschäden entstehen. Außerdem wird die ADAC-Auslandsversicherung empfohlen, die über einen Angehörigen, der ADAC-Mitglied ist, abgeschlossen werden kann.

7. Brauche ich vor Reiseantritt bestimmte Impfungen?

Es sind in der Regel keine Impfungen oder andere prophylaktische Maßnahmen nötig (es sei denn, man war kurz davor in einer Gelbfieber-Region unterwegs). Studierende, die länger als 6 Monate bleiben, müssen zu einer obligatorischen medizinischen Untersuchung, mit der vor allem Tuberkulose- oder HIV-Infektionen festgestellt werden sollen. Im Falle einer Infektion muss der/die Betroffene ausreisen.

Ein persönliches Beratungsgespräch mit einem Reise- oder Tropenmediziner ist – besonders auch im Hinblick auf Reisen in Nachbarregionen – ratsam.

8. Ansprechpartner

Ms Shirley Koh (senior manager)
Manager, Dean's Office
Faculty of Arts and Social Sciences
National University of Singapore
The Shaw Foundation Building
Blk AS7, Level 5, 5 Arts Link
SINGAPORE 117570
Tel.: 65-6516 5871
Fax: 65-67770751
Email: Shirley.koh@nus.edu.sg

9. Weitere Informationen

In der Regel kann an allen Sportkursen der Universität umsonst teilgenommen werden. Das Angebot ist auf der Internetseite zu finden. Außerdem gibt es den Swimming Pool, welcher für Studierende umsonst ist. Ganz Ambitionierte können auch versuchen in die offiziellen Universitätsteams („Team NUS“) zu kommen. Für diese Teams finden in der Regel zu Semesterbeginn Testspiele für InteressentInnen statt.

Ausflüge in der Stadt (z. B. Bukit Timah Nature Reserve, nach Pulau Ubin, China Town oder Little India) können mit dem öffentlichen Nahverkehr bewältigt werden. In die Region können Wochenendausflüge z.B. nach Malaysia (Pulau Tioman, Kuala Lumpur) oder Indonesien (Pulau Bintan) unternommen werden. Solventere Austauschstudierende können sicher auch weiter entfernte Ziele für ein Wochenende erreichen (z.B. Bangkok). Für Flugreisen innerhalb Südostasiens ist Air Asia sicherlich die günstigste Variante.

Feiern gehen ist extrem teuer: Eintritt, Getränke und Taxifahrt kosten mind. 30 Euro am Abend.

Stand: März 2016

Erstellt unter Mitwirkung von Bilke Schnibbe (Outgoing im WS 11/12), Antje-Ria Bartschat und Anne Schmerschneider (Outgoings im WS 12/13) und Ryan Bradbury (Outgoing im WS 15/16).